

Berlin, Berlin, wir waren in Berlin!

Am 17. Februar 2020 machten sich die Klassen 9a und 9b mit ihren Klassenlehrerinnen Frau Simon-Reising und Frau Beck, sowie dem Fachlehrer Herr Demel auf den Weg nach Berlin. In die Hauptstadt Deutschlands, einen Ort, an dem Welten aufeinandertreffen. Es war die diesjährige Abschlussfahrt der 9.Klassen und somit für alle Schülerinnen und Schüler auch die letzte gemeinsame Klassenfahrt ihrer Schullaufbahn. Somit waren die Erwartungen hoch und nachdem man sich von den Eltern verabschiedet hatte und die Koffer im Bus verstaut waren, brachen alle gespannt und gut gelaunt auf.



Nach 7 Stunden Fahrt (ohne Stau!) kamen wir am Montag gegen 15.00 Uhr in unserer Jugendherberge in Berlin Mitte an. Zuerst wurden die Zimmer bezogen und die Koffer ausgepackt. Nach dem Abendessen machten wir uns zu Fuß auf den Weg zum Brandenburger Tor, dem Wahrzeichen der Hauptstadt. Einige Fotos und Tik-Tok-Videos später, ging es dann vorbei am Denkmal für die ermordeten Juden zurück zur Jugendherberge.

Den nächsten Tag starteten wir mit einem leckeren Frühstück und dem Besuch im Bundestag, den Frau Lindholz für uns organisiert hatte. Nach einigen Sicherheitschecks durften wir den Plenarsaal besichtigen und auch die Kuppel des Reichstagsgebäudes besteigen. Anschließend wurde im Paul-Löbe-Haus noch ein leckeres Mittagessen von der Politikerin für die beiden Klassen gesponsort. Gestärkt konnten dann die Schülern ihre Freizeit genießen, die die meisten mit einem ausgiebigen Shoppingtrip auf dem Alexanderplatz verbrachten. Bevor es dann zurück in die Jugendherberge ging, wurde es noch einmal gruselig im Berlin Dungeon!



Der dritte Tag der Abschlussfahrt startete mit einer dreistündigen Stadterkundung mit unserem Bus. Der Tourguide erklärte uns die wichtigsten Ereignisse der Berliner Geschichte und wir machten auch an der East-Side-Gallery, dem längsten erhaltenen Stück der Berliner Mauer, Halt. Die anschließende Besichtigung des Jüdischen Museums rundeten diesen kulturellen Tag ab. Am Abend ging es dann etwas spaßiger zu: Wir spielten 3D-Minigolf!

Am Donnerstag besuchten wir am Vormittag die Gedenkstätte Hohenschönhausen. Dort erhielten wir eine Führung durch das Gefängnis, die von zwei ehemaligen Insassen geleitet wurde. Die beiden Zeitzeugen berichteten von ihren Erfahrungen in der Untersuchungshaft und sowohl die Schüler, als auch die Lehrer waren von diesen sehr beeindruckt und auch entsetzt. Auf dem Weg zurück in die Innenstadt hielten wir mit unserem Bus noch kurz für einen Fotostopp am Checkpoint Charlie und besuchten anschließend das Madame Tussauds Wachsfigurenkabinett. Dort hatten wir endlich die Möglichkeit, Fotos mit weltbekannten Persönlichkeiten zu schießen: Marilyn Monroe, Elyas M'Barek, Günther Jauch oder auch Konrad Adenauer. Der letzte Abend der Abschlussfahrt war ein absolutes Highlight: Die Blue Man Group! Zwei Stunden voller Spannung, Staunen und Lachen!



Am Freitag ging es dann mit einem lachenden und einem weinenden Auge wieder zurück in die Heimat Schöllkrippen. Danke für diese unvergessliche Abschlussfahrt!

geschrieben: L. Beck

